



Hauskonzeption Betreuungsjahr 2020/2021 Kinderbetreuung Zwergengarten Meiningen

Inhalt

- 1 Der Zwergengarten Meiningen – Übersicht
- 2 Organisation und Trägerin
- 3 Pädagogische Grundlagen
- 4 Kontakt und Information

Meiningen, 10.06.2020

Erstellt durch die Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH im Auftrag der Gemeinde Meiningen

Reichsstraße 126

A-6800 Feldkirch

1. Der Zwergengarten Meiningen- Übersicht

Start:	Eröffnung: 2018 (Das neue Betreuungsjahr startet jeweils im September).
Aufnahmereihenfolge:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachweislich gegebene Berufstätigkeit beider Elternteile bzw. des alleinerziehenden Elternteils ▪ Kinder von Eltern mit Wohnsitz in Meiningen ▪ Aufnahme: Reihung nach Eingangsdatum der schriftlichen Anfrage
Betreuungsalter:	Ab 9 Monaten – 4 Jahre (für Kinder, die mit Stichtag 01.09. zu Beginn des neuen Betreuungsjahres drei Jahre oder jünger sind).
Gruppenkonstellation:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vormittag: 3 Gruppen mit jeweils max. 12 Kindern und 1 Gruppe mit max. 9 Kindern (Krabbelgruppe). ▪ Nachmittag: 3 Gruppen mit jeweils max. 12 Kindern und 1 Gruppe mit max. 9 Kindern (Krabbelgruppe).
Öffnungszeiten:	<p>Montag – Freitag, 07:30 – 12:30 Uhr (Frühmodul ab 7:00 Uhr tageweise zu buchbar)</p> <p>Dienstag und Donnerstag, 12:30 – 17:30 Uhr</p>
Schließtage:	<p>Der Zwergengarten ist für zwei Wochen vom 24. Dezember 2020 bis einschließlich 6. Jänner 2021 geschlossen, sowie drei Wochen im Sommer im Bereich Juli – August.</p> <p>Zusätzlich ist die Einrichtung für einen Tag (Klausurtag) pro Betreuungsjahr geschlossen. Dieser Termin wird spätestens drei Monate im Vorhinein bekannt gegeben.</p>
Pädagogische Grundlagen:	Gesundheitsförderung durch Bewegung, Ernährung und Pflege, Bundesländerübergreifender Bildungsrahmenplan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich
Standort:	Schulgasse 5, 6812 Meiningen
Leitung:	Melanie Stark, Kindergartenpädagogin mit Schwerpunkt Früherziehung
Info und Anmeldung:	<p>Zwergengarten Meiningen +43 676 88 420 7235 zg-meiningen@kibe-vlbg.at www.meiningen.at www.kinderbetreuung-vorarlberg.at</p>

2. Organisation und Trägerin

Die Kinderbetreuung Zwergengarten Meiningen wurde Anfang 2018 am Standort Schulgasse 5, 6812 Meiningen eröffnet. Die dafür notwendigen Räumlichkeiten werden gemäß dem Konzept der Gemeinde Meiningen in Zusammenarbeit mit der Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH errichtet.

Träger der Einrichtung ist die Gemeinde Meiningen. Die Ausgestaltung (Rahmenbedingungen, die Konzeption, etc.) erfolgt gemeinsam mit der Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH, welche bemüht ist, mit ihren Angeboten auf gesellschaftliche Veränderungen zu reagieren, sie den Bedürfnissen aller Partner - vor allem aber den Eltern und den in den Einrichtungen betreuten Kindern - anzupassen.

Finanziert wird der Zwergengarten Meiningen über Personalkostenförderungen des Landes Vorarlberg und der Gemeinde Meiningen sowie über Elternbeiträge.

2.1. Leitgedanke

Die ersten Lebensjahre des Kindes sind von enormer Bedeutung für das gesamte Leben. Den Kindern einen Ort zu geben, an dem sie sich wohl fühlen, das Selbstvertrauen der Kinder zu stärken sowie ihre individuelle Entwicklung zu fördern und sie zu begleiten, sind die wichtigsten Ziele unserer pädagogischen Arbeit.

2.2. Betreuungsalter und Gruppengröße

Im Zwergengarten Meiningen werden Kinder von 9 Monaten – 4 Jahren betreut. Die Altersgrenze gilt für Kinder, die mit Stichtag 01.09. zu Beginn des neuen Betreuungsjahres drei Jahre oder jünger sind.

Am Vormittag werden bis zu 4 Gruppen und am Nachmittag bis zu 4 Gruppen mit jeweils max. 12 Kindern bzw. max. 9 Kindern in der Krabbelgruppe geführt. Der Betreuungsschlüssel liegt bei 1:4, in der Krabbelgruppe bei 1:3.

2.3. Öffnungszeiten und Schließtage

Der ZG Meiningen wird bei entsprechendem Bedarf ganztägig geführt. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag von 07:30 (bei Bedarf ab 7:00 Uhr) – 12:30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 12:30 – 17:30 Uhr.

Gewählt werden kann aus 2 Modulen (Halbtage):

- Vormittagsmodul: 07:30 – 12:30 Uhr
- Nachmittagsmodul: 12:30 – 17:30 Uhr

Die Module können je nach Verfügbarkeit, nach dem individuellen Bedarf, kombiniert werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass die Module bei der Anmeldung für ein Jahr fix gebucht werden. Änderungen während des Jahres sind, je nach Verfügbarkeit, möglich.

Der ZG Meiningen ist ganzjährig geöffnet, mit Ausnahme der Feiertage sowie 3 Wochen im Sommer und 2 Wochen zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag. An schulautonomen Tagen ist die Einrichtung geöffnet.

Zusätzlich ist die Einrichtung für einen Tag (Klausurtag) pro Betreuungsjahr geschlossen. Dieser Termin wird spätestens drei Monate im Vorhinein bekannt gegeben.

2.4. Nutzungsvoraussetzungen

Die Grundvoraussetzung für die Nutzung des ZG Meiningen ist der Wohnsitz in der Gemeinde Meiningen. Danach werden verfügbare Restplätze an Familien aus umliegenden Gemeinden für ein Betreuungsjahr vergeben.

2.5. Räumlichkeiten

Im ZG Meiningen stehen den Kindern im Innenbereich auf zwei Etagen entsprechend ausgestaltete Räumlichkeiten und darüber hinaus steht eine speziell für (Klein-) Kinder gestaltete Gartenfläche zur Verfügung.

Das Raumkonzept ist auf das pädagogische Konzept abgestimmt.

Unterschiedliche Funktionsbereiche schaffen eine vielfältige und anregende Umgebung, um dem Explorationsstreben, Bildungshunger und der Wissbegier der Kinder auf differenzierte Art Rechnung zu tragen. Gleichzeitig bieten die Krabbelgruppen die für die ganz kleinen Kinder erforderliche Sicherheit gebende, behütende und heimelige Atmosphäre.

Folgende Räumlichkeiten sind vorhanden:

- Drei **Gruppenräume** im Erdgeschoss mit verschiedenen Bereichen, die je nach Altersgruppe variieren (Jausenbereich, Puppen- und Rollenspielbereich, Bauecke, Montessoribereich, Bereich für Sinnesspiele, Bewegungsbaustelle mit Piklermaterial, Lese- und Kuschelecke, Kreativbereich, Puzzle- und Spieltische, Bereiche für naturwissenschaftliche Erfahrungen etc.). Diese drei Gruppenräume bieten altersspezifische Anforderungen und Möglichkeiten (Spielmaterial, Möbel, ...).
- Es gibt für die Kinder einen **Ruhe- und Rückzugsraum**, der zum Schlafen, Ausruhen und für verschiedene Kleingruppenangebote genutzt wird.
- Ein **Gruppenraum** im Obergeschoss mit verschiedenen Bereichen, die je nach Altersgruppe variieren.
- Ein **Kreativraum**, in dem den Kindern vielfältige Erfahrungen mit verschiedenstem Material (Kleb, Farben, Papier, ...) ermöglicht werden und auch Erfahrungen mit allen Sinnen.
- Ein großer **Bewegungsraum**, der Sprossenwände, Rutsche, Mattenbausteine, Bälle, Reifen, Tücher, Kreisel, Hüpftiere, Wippen, Fahrzeuge, Alltagsmaterial und vieles mehr für vielseitige Bewegungserfahrungen bietet. Dieser Raum wird von den Gruppen gemeinsam genutzt und bietet die Möglichkeit für altersspezifische Angebote, aber auch für das Treffen und Beisammensein der Kinder aller Altersstufen.
- Eine **Garderobe** und die Eigentumskisten für jedes Kind (für Wechselkleidung, Windeln, ...) mit Elterninfobereich und Elternecke (diese kann beim Bringen / Abholen genutzt werden oder in der Eingewöhnungszeit, um dem Kind die Sicherheit zu geben, dass die Mama / der Papa noch im Haus ist).
- Der **Gang** lädt durch seine Proportionen und durch das Materialangebot zum Fahren, Laufen, Spielen und vor allem auch als Treffpunkt für Kinder und Erwachsene aller Gruppen ein.
- Die **Sanitäranlagen** mit Wickelbereich und Wassererfahrungsbereich ermöglichen zusätzlich zur Pflege und Hygiene der Kinder auch verschiedenste Sinneserfahrungen mit Wasser, Schaum, Farben, etc. Zusätzlich gibt es auch ein WC für BesucherInnen und Teammitglieder.
- Ein **Büro/Besprechungsraum** für Anmelde- und Elterngespräche, Besprechungen.
- Ein **Mitarbeiteraum** für das Personal.
- Die **Küche / der Speiseraum** – in diesem Raum wird das Mittagessen angeboten, es finden hier auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten mit den Kindern statt (Kekse backen, kochen, ...).

- Der **Garten** bietet Freiraum für die Kinder zum selbstständigen Entdecken und Erobern, viele Möglichkeiten sich zu bewegen (Hügel, Kletter- und Balanciermöglichkeiten, Schaukel, Freiflächen, Wege für die Fahrzeuge, ...), für vielfältige Sinneserfahrungen (Sand, Wasser, Erde, ...) und soziales Spiel sowie Sitzgelegenheiten für verschiedene Angebote im Freien (kreative Tätigkeiten, Morgenkreise, ...). Im Garten haben neben dem Erleben und Erfahren von Bewegung, und Weite, Natur und dem Sich-Ausprobieren das Schaffen von Berührungs- und Kennenlernmöglichkeiten und die Gemeinschaft eine große Bedeutung.

2.6. Mittagessen und Jause

Im ZG Meiningen achten wir auf eine gesunde und kindgerechte Ernährung. Aus pädagogischer Sicht legen wir großen Wert auf die eigene Mengen- und Speisenauswahl der Kinder und die damit verbundene Entwicklung eines positiven Ernährungsverständnisses.

Jause

- Am Vormittag wird den Kindern ein Jausenbuffet angeboten (von ca. 7:30 – 10:45 Uhr). Dieses wird mit den Kindern gemeinsam zubereitet. Am Nachmittag wird den Kindern ebenfalls eine Jause angeboten.
- Alle Kinder erhalten zum Preis von ca. € 1,00 pro Halbtage eine Jause (so viel und so oft sie mögen). Dabei werden frisches Gemüse und Obst, Vollkorn- und Dinkelbrot, Reis-, Mais- und Vollkornwaffeln, Hirsebällchen, Naturjoghurt mit Früchten, Haferflockenmüsli und ähnliches angeboten.
- Die Kinder haben jederzeit Zugang zu Wasser und ungesüßtem Tee (je nach Jahreszeit).

Mittagessen

- Die Kinder haben die Möglichkeit im ZG Meiningen Mittag zu essen. Das Mittagessen findet von 11:15 - ca. 12:15 Uhr statt.
- Die Kosten für das Mittagessen betragen ca. € 4,50. Das Mittagessen muss bis spätestens Mittwochabend für die darauffolgende Woche bestellt/abbestellt werden.
- Das Mittagessen wird voraussichtlich von der AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH geliefert. Gekocht wird mit tagesfrischen, hochwertigen Zutaten, in einer den Bedürfnissen der Kinder entsprechenden Zusammenstellung. Kulturelle / religiöse Gepflogenheiten werden entsprechend berücksichtigt. Individuelle Absprachen bezüglich Allergien bzw. Unverträglichkeiten sind jederzeit möglich.

2.7. Elternbeiträge

Die Betreuungskosten errechnen sich aus dem Alter des Kindes und der Anzahl der gewählten Module. Als Stichtag für die Einstufung in die Altersgruppe gilt jeweils der 01. September (Beginn des neuen Betreuungsjahres).

Die angeführten Beträge sind in EUR inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer und verstehen sich für einen gesamten Monat. Der Betreuungsbeitrag wird 12 Mal pro Jahr abgebucht und beinhaltet bereits einen Ferienabschlag für die Schließzeiten.

Zwergengarten Tarife Betreuungsjahr 2020/2021				
Öffnungszeiten 07:30 - 17:30				
		1-jährige	2-jährige	3-jährige
Anzahl Module (Halbtage)	2	110		
	3	165	127	
	4	220	170	
	5	275	212	37
	6	323	252	83
	7	371	292	122

Das Frühmodul ab 7:00 Uhr kann wochentageweise (z.B. immer für Montag) dazu gebucht werden und kostet 5 Euro im Monat pro Modul.

Kreativbeitrag

Die Summe von 20 Euro pro Jahr wird im November vom Konto der/des Erziehungsberechtigten abgebucht.

Mindestbuchung

Die Mindestbuchung liegt:

- Bei zwei Modulen für Kinder unter zwei Jahren,
- Bei drei Modulen für Kinder über zwei aber unter drei Jahren und
- Bei fünf Modulen für Kinder über drei Jahren.

Stichtag für die Alterseinstufung ist sowohl für die Tarife als auch für die Mindestbuchung der 01.09.2020.

Förderung

Informationen zur sozialen Staffelung („leistbare Kinderbetreuung“) und die damit verbundenen Voraussetzungen erhalten Sie unter: https://vorarlberg.at/web/land-vorarlberg/contentdetailseite/-/asset_publisher/qA6AJ38txu0k/content/leistbare-kinderbetreuung?article_id=80836

Anfragen/Anträge richten Sie bitte direkt an die Gemeinde Meiningen.

Abrechnungsmodalitäten

Die Bezahlung der Elternbeiträge erfolgt mittels Abbuchungsauftrag jeweils bis zum 5. eines Monats im Nachhinein. Der Abbuchungsauftrag muss spätestens bis zum ersten Betreuungstag des Kindes vorliegen. Solange der Platz für das Kind reserviert ist wird der Elternbeitrag auch bei Abwesenheit des Kindes (Krankheit, Urlaub etc.) fällig.

2.8. Anmeldung / Stornierung

Die Anmeldung und Vergabe der Betreuungsplätze erfolgt über die Hausleitung des ZG Meiningen (siehe Info und Anmeldung bzw. Kontakt). Die Vergabe der Plätze erfolgt unter Berücksichtigung der Aufnahmekriterien und dem Datum der Anmeldung.

Die Aufnahmekriterien werden für jedes neue Betreuungsjahr (Start jeweils 01.09.) wieder neu überprüft (Fortbestand der Berufstätigkeit der Eltern, vorrangige Platzvergabe an eventuelle Kooperationspartner, verfügbare Module, etc.).

Die Anmeldung wird erst durch eine schriftliche Bestätigung seitens der Einrichtung wirksam und verbindlich.

Bei Neuaufnahme eines Kindes ist die Stornierung des Betreuungsvertrages nur bis spätestens 30. Juni möglich und muss schriftlich bei der Hausleitung erfolgen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei späterer Abmeldung eine Stornogebühr von einem Monatsbeitrag zu entrichten ist.

2.9. Umbuchung bei laufenden Betreuungsverträgen

Umbuchungen sind in Rücksprache mit der Hausleitung zum 1. des Folgemonats möglich (je nach freier Kapazität) und müssen bis zum 20. des Vormonats von Ihnen schriftlich per Formular (erhältlich bei der Hausleitung) bekannt gegeben werden.

Die Familien haben die Möglichkeit für die gesamte Schulferienzeit im Sommer die Buchung auszusetzen und dadurch einen Monat kostenfrei gestellt zu bekommen (einzelne Wochen können nicht kostenfrei ausgesetzt werden, der Betriebsurlaub wurde bereits in den Monatsbeiträgen berücksichtigt) – eine Bedarfsabfrage hierzu findet immer jeweils vorab im Herbst statt.

2.10. Anwesenheit, Krankheit

Generell besteht für die gebuchten Zeiten keine Anwesenheitspflicht. Ist das Kind krank oder kann aus anderen Gründen (Urlaub, etc.) nicht in den Zwergengarten kommen, melden die Eltern es am Standort persönlich, per e-mail oder telefonisch ab.

Bei ansteckenden Krankheiten bleiben die Kinder zu ihrem und zum Wohl und Schutz der anderen Kinder bis zur völligen Genesung oder Freigabe des Besuchs durch den Kinderarzt zu Hause. Ansteckende Krankheiten werden unverzüglich bei uns gemeldet, damit wir die anderen Eltern informieren können (z.B. Windpocken).

2.11. Kündigung

Eine Kündigung des Betreuungsvertrages von Seiten der Eltern kann nur schriftlich auf den

- 30. November,
- 28. Februar / 29. Februar,
- 31. Mai,
- 31. August

erfolgen. Sie muss der Hausleitung spätestens einen Monat im Vorhinein per Kündigungsformular (erhältlich bei der Hausleitung) bekannt gegeben werden.

Die Trägerin kann den Betreuungsvertrag, unter Einhaltung dieser Frist, ebenfalls kündigen.

3. Pädagogische Grundlagen

3.1. Der Bundesländerübergreifende Bildungsrahmenplan und der Werteleitfaden

Im Zwergengarten orientieren wir uns in der täglichen Arbeit zum Wohl des Kindes am „Bundesländerübergreifenden BildungsRahmenPlan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich“.

Zudem gilt für alle Vorarlberger Kinderbetreuungseinrichtungen der Leitfaden „Werte leben, Werte bilden. Wertebildung im Kindergarten“ als verbindliche Basis für die Gestaltung des pädagogischen Alltags. Dieser zielt auf die kindgerechte Vermittlung grundlegender Werte der österreichischen Gesellschaft ab. Beide Dokumente finden sie unter:

https://www.bmbwf.gv.at/Themen/ep/v_15a/paed_grundlagendok.html

3.2. Vorarlberger Bewegungskinderbetreuung

Bereits in der frühen Kindheit wird der Lebensstil des Menschen geprägt und dadurch die Weichen für das Erwachsenenalter gestellt. Die Hauptursachen für viele Krankheiten im Erwachsenenalter sind falsche Ernährung und zu wenig Bewegung. Mit unserem Schwerpunkt im Bereich Gesundheit möchten wir dazu beitragen, für die Kinder und mit ihnen gemeinsam eine gute Basis für ihre Zukunft zu schaffen. Die Hauptbereiche der Gesundheitsförderung sind bei uns die Bewegung, die gesunde Ernährung, die Pflege und Hygiene sowie ein ausgewogener Wechsel zwischen Aktivität und Ruhe. Im Sinne dieses Schwerpunktes ist der Zwergengarten eine vom Land zertifizierte Bewegungskinderbetreuung.



3.3. Eingewöhnung

Der Wechsel von der Betreuung in der Familie zu einer Betreuung in einer Gruppe stellt für das Kind - aber auch für alle anderen Beteiligten - eine große Herausforderung dar. Die Räumlichkeiten sind fremd, die BetreuerInnen, der Tagesablauf – an all dies muss ein Kind sich erst einmal gewöhnen und dies braucht Zeit.

Für uns ist es wichtig, dass jedes Kind die Möglichkeit hat, behutsam und allmählich in die neue Situation hinein zu wachsen, sich mit den vielfältigen neuen Eindrücken auseinanderzusetzen und Gefühle wie Trauer bei der Trennung bewältigen zu können. Jedes Kind mit seiner Familie hat im Zwergengarten eine/n hauptverantwortliche/n Bezugsbetreuer/in.

Den Ablauf der Eingewöhnung gestalten wir angelehnt an das „Berliner Eingewöhnungsmodell“.

Hier brauchen wir die Unterstützung der Eltern. Genaue Informationen darüber erhalten Sie beim Anmeldegespräch bzw. Elterninformationsveranstaltung.

3.4. Tagesablauf

- Von **7:30 bis 9:00 Uhr** können die Kinder gebracht werden. Ausnahmen sind nur in Absprache bei besonderen Gegebenheiten (Arzttermin, etc.) möglich, da wir mit den Kindern danach bei Aktivitäten auch außer Haus unterwegs sind.
- Während des Vormittages (**ca. 7:30 bis 10:45 Uhr**) steht den Kindern unser Jausebuffet zur Verfügung. Die Kinder werden beim Jausnen begleitet, dürfen unter den angebotenen Speisen selbst wählen.
- Um **9:00 Uhr** gehen wir mit einem Teil der Gruppe - teils auch mit der gesamten Gruppe - außer Haus (Ausflüge zu Spielplätzen, Eislaufen, Exkursionen etc.). Teils sind wir auch schon um 8:30 Uhr unterwegs (die Eltern werden diesbezüglich vorab informiert). Wir sind bis 11:30 Uhr wieder zurück.
- Für den im Haus verbleibenden Teil der Gruppe findet um etwa **9:00 Uhr** der Morgenkreis statt. Es steht den Kindern frei, daran teilzunehmen. Wir machen hier verschiedene Angebote (Lieder, Spiele, ...), besprechen Regeln oder geplante Aktivitäten etc.
- Wir bieten den Kindern viel Zeit für freies Spiel, da das Spiel der Königsweg des Lernens ist und wir diesem die höchste Bedeutung beimessen. Sie können auch an verschiedenen Angeboten (singen, malen, vorlesen, gemeinsame Spiele etc.) teilnehmen, die wir situativ (den Interessen und Bedürfnissen der Kinder angepasst) und den Gegebenheiten (Jahreszeiten, Fasching, etc.) entsprechend gestalten.
- Um **ca. 11:15 Uhr** findet das Mittagessen statt.
- Zwischen **11:30 und 12:30 Uhr** werden die Vormittagskinder abgeholt.
- Nach dem Mittagessen bieten wir den Kindern je nach Befindlichkeit Ruhephasen. Wir achten darauf, dass eine erholsame Atmosphäre geschaffen wird (kuscheln, Geschichten erzählen, schlafen). Generell bieten wir im gesamten Tagesablauf individuelle Ruhe- und Schlafmöglichkeiten mit ganz persönlichen Ritualen an.
- Ab **12:30 Uhr** startet je nach Ausgestaltung der Nachmittagsbetrieb (die Kinder können zwischen **12:30 und 14:00 Uhr** gebracht werden).
- Am Nachmittag werden die Angebote vom Vormittag wiederholt / ergänzt, Ausflüge gemacht, etc.
- Die Nachmittagsabholzeit ist zwischen **16:00 und 17:30 Uhr**.
- Um **17:30 Uhr** schließen wir. Danach werden die Räume gereinigt und für den nächsten Tag vorbereitet.

Bei der Gestaltung des Kinderbetreuungsalltags werden sowohl der individuelle Rhythmus jedes Kindes und seine Bedürfnisse als auch die der Gruppe berücksichtigt.

3.5. Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Die gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig.

Die Eltern kennen ihr Kind am besten und können uns immer wieder wertvolle Informationen, Anregungen und Hinweise zu den Vorlieben, Gewohnheiten und Bedürfnissen des Kindes geben. Durch den ständigen Austausch können wir uns gegenseitig ergänzen und unterstützen.

Gegenseitiges Verständnis, gegenseitige Akzeptanz und ein offener Austausch sind dabei die Grundlage einer guten Betreuung und Zusammenarbeit.

Wie sieht die Zusammenarbeit bei uns aus?

- Wir organisieren Aktivitäten und Feste, bei denen wir uns über das Mitwirken und die Mithilfe der Eltern freuen.
- Kurze Gespräche beim Bringen und Abholen finden täglich statt und ermöglichen einen lebendigen Austausch.
- Eltern- bzw. Entwicklungsgespräche finden nach Terminvereinbarung statt.
- Wir veranstalten Elternabende zu verschiedenen Themen und organisieren auch Vorträge.
- An unserer Infowand im Garderobenbereich informieren wir die Eltern über Aktionstage, verschiedenste Angebote etc. und sind auch Informationsträger für externe Partner (z.B. Stadt Dornbirn).
- Die Eltern erhalten von uns Kopien der Lieder, Fingerspiele, Spiele, etc., die wir den Kindern anbieten.
- Jährlich wird eine Elternzufriedenheitsbefragung durchgeführt.
- Die Eltern bzw. alle Interessierten haben auch jederzeit die Möglichkeit, sich im Internet unter www.kinderbetreuung-vorarlberg.at über unsere Arbeit und Aktivitäten zu informieren.

In dieser Hauskonzeption sind die grundlegendsten Informationen für Sie zusammengefasst.

Nähere Informationen zu den Strukturen und Rahmenbedingungen, den pädagogischen Grundlagen und der pädagogischen Alltagsgestaltung, der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft, der Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung und des Qualitätsmanagements im Zwergengarten finden Sie in unserer Pädagogischen Konzeption (<https://www.kinderbetreuung-vorarlberg.at/wp-content/uploads/2019/10/2019-10-08-Konzeption-ZG.pdf>).

Für Ihre Fragen stehen die im Anschluss genannten Personen gerne zur Verfügung.

4. Kontakt

Zwergengarten Meiningen

Melanie Stark

+43 676 88420 7235

zg-meiningen@kibe-vlbg.at

Fachbereichsleitung Zwergengarten

Tina Loy-Hefti

+43 676 88 420 7250

zg-bereichsleitung@kibe-vlbg.at

Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH

Reichsstraße 126

6800 Feldkirch

www.kinderbetreuung-vorarlberg.at

Geschäftsführung

Mag. Angelika Hagspiel

Wir freuen uns auf Ihr Kind und eine gute Zusammenarbeit.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich:

Kinderbetreuung Vorarlberg gGmbH, Reichsstraße 126, 6800 Feldkirch

© 2020, alle Rechte vorbehalten

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ohne Zustimmung der Verfasserin ist unzulässig.

Das gilt insbesondere für Fotokopien, Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Alle Angaben sind ohne Gewähr.